

HGGN-Dokumente - Ephemera (primär)

1. **Musterbrief - „Dok.A“** - Typoskript, einseitig beschriftet, 21x30 cm, quer, das Original auf dem Text mit Kinderdruckerei blau gestempelt „DOK.A“. Auflage: unter 100, um September/Oktober 1989 (07.11.1989). Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie, mit kopierten „DOK.A“ und HGGN-Stempel. / *Elba-Ordner, III, Dokus*

2. **doch hier** - Typoskript, doppelseitig beschriftet, DIN A5. Recto die Aufschrift „doch hier“, verso die Definition von *Geistige Nekrophilie* und rechts unten, vertikal, Name und Kontaktadresse. Auflage unter 100, Oktober 1989. Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie auf einfachem Karton, die Aufschrift mit rotem Bleistift umzirkelt, verso mit orig. HGGN-Stempel. / *Elba-Ordner, III, Dokus*

2b. **Das Haus - Der Ort des Geschehens** (Rathenauplatz 35)

Farbabzug auf PE Papier, 30x21 cm



3. **Messedienst „ite, missa est“** - Die Aufschrift „MESSEDIENST (18-21 UHR) TEL: 245115“ mit Letraset Anreibebuchstaben. Die Aufschrift „ite, missa est“ wurde mit aus einer ungarischsprachigen Zeitung ausgeschnittenen Buchstaben zusammengestellt. DIN A5 Blatt, verso leer. Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie auf einfachem Karton, recto unter der Telefonnummer mit orig. HGGN-Stempel. Die Blätter wurden in Trauerumschlägen auf der Kunstmesse Art Cologne 1989 (November) verteilt. Die Trauerumschläge wurden mit orig. HGGN-Stempel versehen. Sie wurden - wahrscheinlich - mit Kinderdruckerei Buchstaben nummeriert. Auflage: Max. 40, wahrscheinlich weniger. / *Elba-Ordner, III, Dokus*



4. **Edition Nekrophil (Teilnehmer)** - Recto Typoskript mit der Definition „geistige Nekrophilie“. Verso die Namen der ersten 14 Künstler, die eine Edition gemacht haben. Die Namen wurden mit aus verschiedenen Zeitungen ausgeschnittenen Buchstaben zusammengestellt. Rechts unten, vertikal die Kontaktadresse. Das Blatt recto mit orig. HGGN-Stempel gestempelt, links unten der roter „warnung“-Aufkleber. Verso mit orig. HGGN-Stempel gestempelt. Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie auf einfachem Karton mit orig. HGGN-Stempel und orig. Aufkleber. Auflage: 250-300, 1989/1990 / *Elba-Ordner, III, Dokus*



5. **Frankfurt '90** - längliche Papierumschläge mit Fenster. 22x11 cm. Alle mit der gleichen 5 Pfennig-Briefmarke „Emma Ihrer“ versehen. Die Briefmarken sind auf der gleichen Weise mit blauen Kinderdruckerei Buchstaben „Frankfurt '90“ gestempelt. Die Umschläge beinhalteten einen Vorstellungsbrief der Edition Nekrophil (mit orig. Verlag IL-Stempel und mit orig. „warnung“-Aufkleber), eine Programmvorschau (edition nekrophil '90 märz) und das Edition Nekrophil (Teilnehmer)-Blatt. Die Umschläge wurden auf der Kunstmesse „Art Frankfurt“ 1990 verteilt. Auflage: nicht mehr als 25-30. / *Elba-Ordner, III, Dokus*

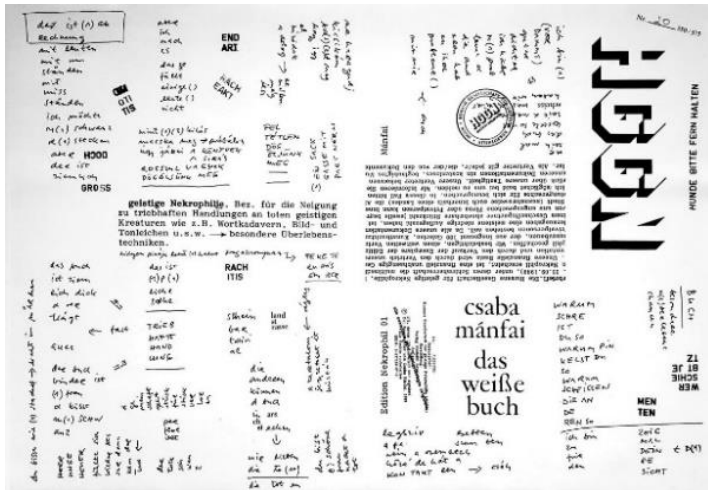
5b. **Die erste Programmvorschau der Edition (01-10)**
1990. März. DIN A4 Blatt, Fotokopie.

6. **Plakat "Edition Nekrophil"** - Hg. Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie / Verlag IL, Köln, 1989. *Recto: Definition von „Edition Nekrophil“, Name der Teilnehmer, Kontaktadresse. Verso: das pseudo-philosophische Manifest der HGGN* mit orig. HGGN-Stempel. Format: DIN A 2, beidseitig auf Karton bedruckt. Auflage: 600. Der überwiegende Teil der Auflage ist verloren.

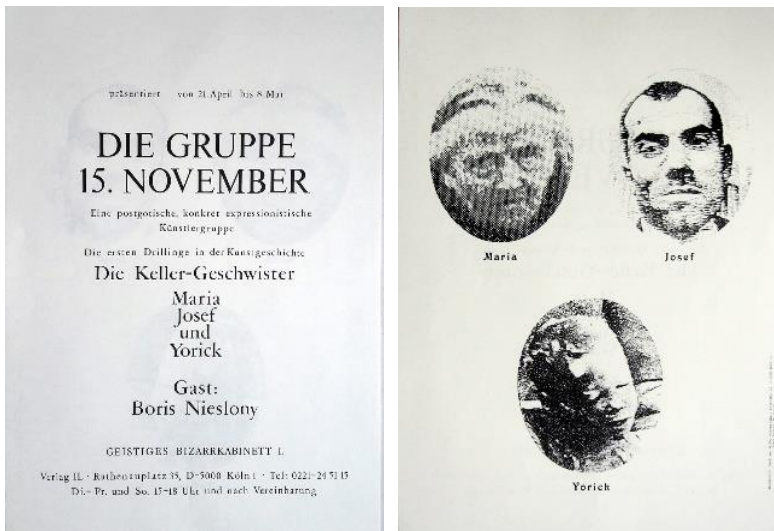


6b. **Plakat zu Edition Nekrophil 01 - Das weiße Buch**

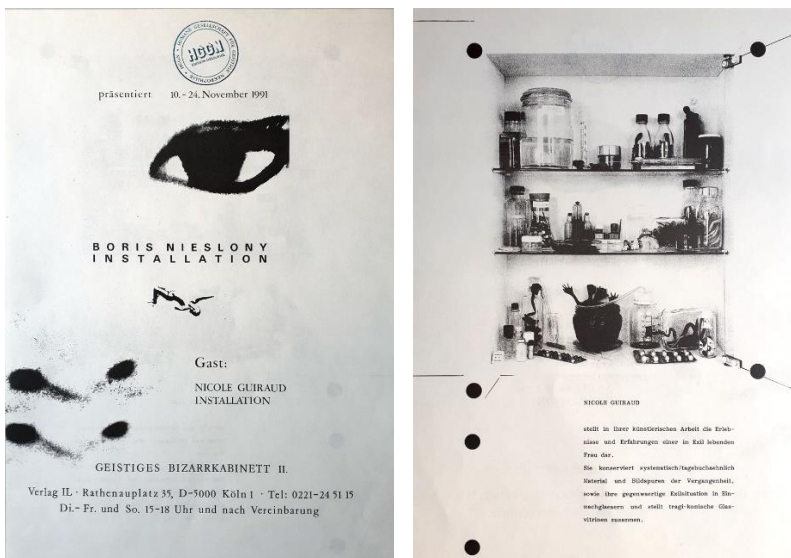
Das Plakat wurde von Csaba Manfai gestaltet. Einseitig bedruckt (Elektrofotografie / Leserdruck), Normalpapier, nicht gefaltet. 60x42 cm. Angegebene Auflage 350. Nummeriert und gestempelt (HGGN).



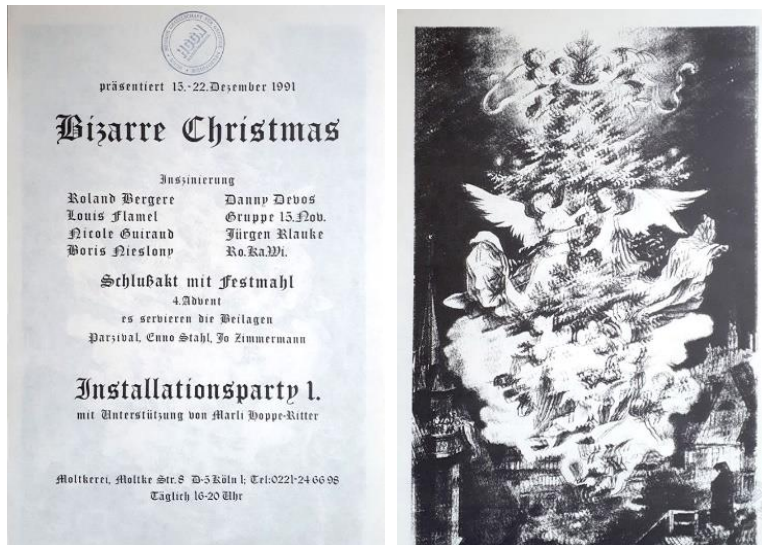
7. Plakat „Geistiges Bizzarrkabinett 1: Die Gruppe 15. November“ - 1991 (April/Mai). 30x42 cm, doppelseitig bedruckt, mit orig. HGGN-Stempel. Auflage: 600. Der überwiegende Teil der Auflage ist verloren.



9. Plakat „Geistiges Bizzarrkabinett 2: Boris Nieslony / Nicole Guiraud“ - 1991 (November). 30x42 cm, doppelseitig bedruckt, mit orig. HGGN-Stempel. Auflage: 400. Der überwiegende Teil der Auflage ist verloren.



11. Plakat „Bizarre Christmas“ - 1991. 30x42 cm, doppelseitig bedruckt, mit orig. HGGN-Stempel.
 Auflage: 400. Ca. die Hälfte der Auflage ist verloren.



11c. Vormerkblatt „Bizarre Christmas“ - Hg. Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie, Köln, 1991. 21x30 cm, Typoskript. Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie mit oder ohne den Stempel: Vormerkblatt (der Buchstabe B ist seitenverkehrt). Auflage 150. (wahrscheinlich nur einige Exemplare mit dem orig. Stempel). / *Elba-Ordner, I*

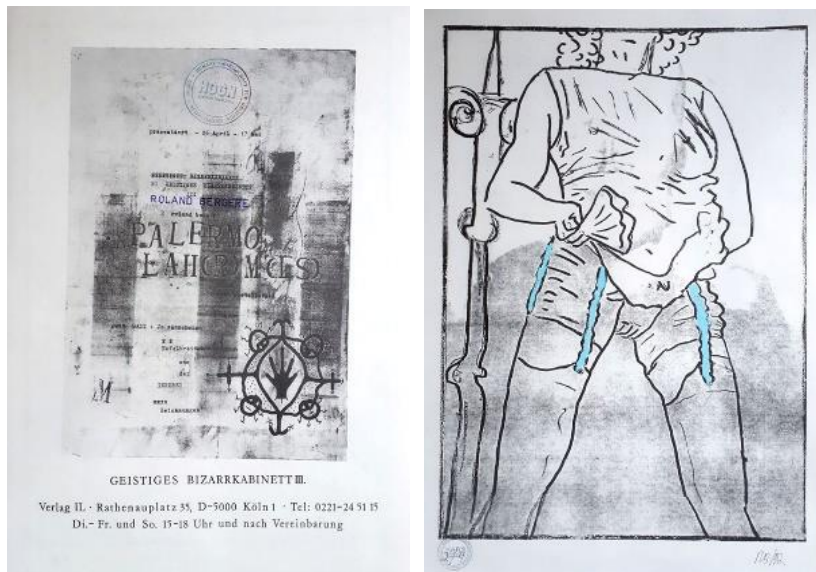
VORMERKBLATT

BIZARRE CHRISTMAS+++Die 7Tage Installationsparty der Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie+++Moltkerei Werkstatt, Moltke Str. 8, D-5000 Köln 1, Tel.: 0221/24 6 6 98+++15.-22. Dezember 1991+++Künstlerische Bewanderung der freien oder/und weniger freien Wege des Assoziationsfeldes des Symbols: Weihnachten. Mögliche Grundbezüge in dieser Hinsicht: Geburt, Mord, Tod, Gott und andere Leckerbissen+++Die Installationsparty wird am 22. Dezember (4. Advent) mit einem inszenierten Festmahl abgeschlossen (Servern der Performance-Bellagen)+++Teilnehmer: Roland Bergere (F), Danny Devos (B), Louis Flame l (Dann), Gruppe 15. November (DK), Nicole Guiraud (Frankfurt), Jürgen Klauke (Köln), Boris Nieslony (Köln) Ro. Ka. Wl. (Köln)+++Fotodokumentation: Pietro Pellini+++V ideodokumentation: Jörn Loges+++Die Installationsparty wird mit Unterstützung von MARLI HOPPE-RITTER durchgeführt+++++

11e. Kunstpostkarte „Bizarre Christmas“, 1. Auflage: Hg. Moltkerei Werkstatt, Foto: Ursula Frank, Auflage: unbekannt; 2. Auflage als Faksimile 2021, Auflage: 250 oder 500 / *Elba-Ordner, I*



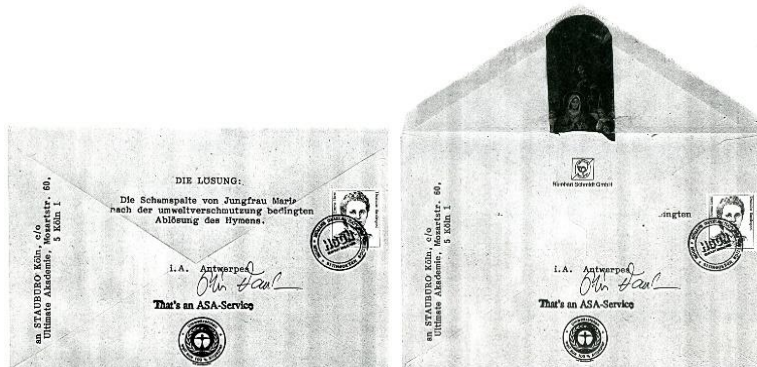
12. Plakat „Geistiges Bizarrkabinett 3: Roland Bergère - Palermo Lah(r)m(es)“ - 1992 (April/Mai). 30x42 cm, doppelseitig bedruckt, mit orig. HGGN-Stempel. Auflage: 400. Der überwiegende Teil der Auflage ist verloren.



13. Einladung „Bizarrkabinette und andere Spiele“ - in: Broadway Kino, Hg. Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie, Köln, 1992 (April). 21x10 cm. Doppelseitig bedruckt. Auflage: 1000. Die vertriebene Version ist s/w Fotokopie, davon ca. 300 Stück mit orig. HGGN-Stempel. / *Elba-Ordner, I*

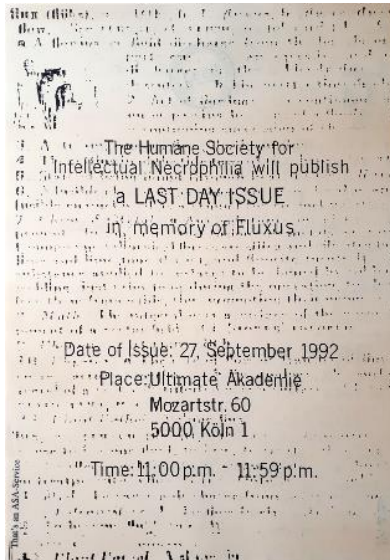


14. Briefumschlag mit Schamspalte an Staubüro Köln - Hg. Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie und ASA-European, 1992. 16,5x10,5 cm. Umschlag mit der Aufschrift: „Die Lösung: Die Schamspalte von Jungfrau Maria nach der umweltverschmutzung bedingten Ablösung des Hymens.“ 5 Pfennig Briefmarke („Emma Ihrer“), gestempelt mit orig. HGGN-Stempel (klein). 1 oder 2 Stücke, Original-Exemplar (oder Exemplare) ist (sind) verschollen. / *Elba-Ordner, III, Dokus*



15. [ASA-News, Nachrichten-Texte zu der Sendung bei Quantenpool Köln](#), Piazza Virtuale (Documenta IX), am 06.07.1992, Molkerei Werkstatt, Köln (3Sat / 11.45-12) / *Elba-Ordner, II*

16. Einladung „Fluxus/Luxus“ (Herausgabe der Letztagsbriefe / Last Day Issues) am 27. September 1992 zwischen 23.00-23.59 Uhr in der Ultimate Akademie. 21x30 cm, doppelseitig bedruckt, unbekannte Zahl von Exemplaren mit orig. HGGN-Stempel. Auflage: ca. 500 / *Elba-Ordner, Ib*



16c. Bekanntgabe „Fluxus/Luxus“, 1992, Fotokopie, 30x21 cm. Einseitig bedruckt mit orig. HGGN Stempel. Auflage: unter 50 / *Elba-Ordner, Ib*

Die Überführung des Fluxus fand am 27. Sept. 1992 zwischen 23.00-23.59 Uhr (MEZ) statt. Während dieser Zeit hat Die Humane Gesellschaft für geistige Nekrophilie 26 Stücke Letzttag sbriefe kostenlos herausgegeben. (Auflage: 150, alle Exemplare sind handgefertigte Unikate.) Nach dem Tag der Herausgabe werden die übrig gebliebenen Exemplare verkauft. Anfangs preis: 100 DM,- je Stück./ Verlag IL/Edition Nekrophil/Rathenaupl.35/D-5Köln 1

17. Einladung „Vorweihnachtliches Einkaufsparadies bei der Edition Nekrophil“, 1992, 10,3x14,5 cm, doppelseitig bedruckt, Auflage: unbekannt, einige Stücke recto mit goldfarbigem Stempel „Gesegnete Weihnachten“. / *Elba-Ordner, I*



**„Das Leben ist schön.
Die Kunst ist häßlich.“**

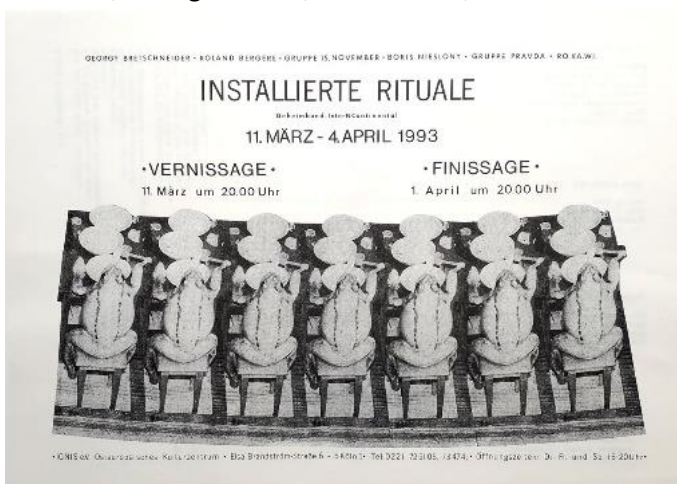
Vorweihnachtliches Einkaufsparadies
bei der
Edition Nekrophil
Gestaltung des Empfangsbereichs:
Nini FLICK

Öffnungszeiten:
vom 10-17. Dezember jeden Tag 14-17 Uhr
vom 18-23. Dezember n. nach Vereinbarung
Verlag IL Rathenauplatz 35 5000 Köln 1
Tel.: '221-24 31 15

18. Konzeptpapier [Rheinische Freiraume - Öffentliche Selbstbefriedigungsanlagen](#) - wurde als II. Installationsparty (auf dem Aachener Weiher) geplant, um 1992



19. Plakat „Installierte Rituale“, Hg. HGGN und IGNIS e.V. 1993 (März/April), 42x30 cm, doppelseitig bedruckt, Auflage: 1200. / *Elba-Ordner, Ib*



19c. „Gpunkt“ - Einladung zur Finissage der Ausstellung „Installierte Rituale“, Hg. HGGN / IGNIS 1993, Fotokopie doppelseitig bedruckt, 10x15 cm. Auflage: 400, / *Elba-Ordner, Ib*

20. [Karte 5000 \(zu der Einführung der fünfstelligen Postleitzahlen am 1. Juli 1993\)](#) - 1. Juli 1993. 15,3x10,6 cm, Fotokopie auf Karton. Recto die Nummer 5000 in schwarzem Trauerrahmen mit orig. HGGN-Stempel. Verso 16 Fünfpfennig Briefmarken (Emma Ihrer). Alle Briefmarken mit offiz. Poststempel vom 1. Juli 1993 und Empfängeradresse. Auflage: 17. / *Elba-Ordner, III, Dokus*



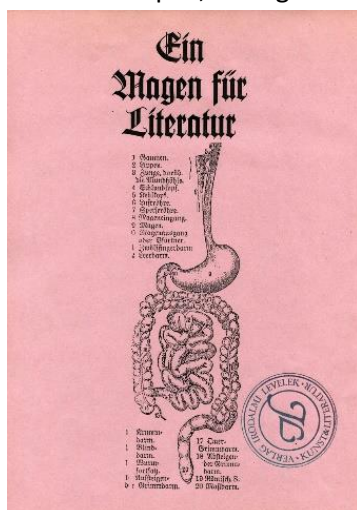
21. Einladung „Entnetzung“, Hg. HGGN / Festspielhaus Hellerau 1993 (September), Fotokopie doppelseitig bedruckt, 10x15 cm. Auflage: ca. 50 / *Elba-Ordner, Ib*



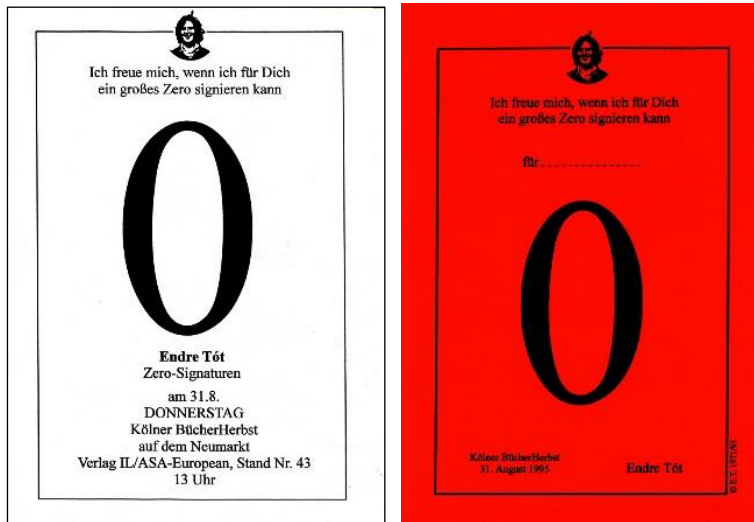
29. Der Verlag IL und der ASA-European präsentieren den Stand Nr. 43, Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1995 (August/September). Fotokopie, 21x30 cm, einseitig bedruckt.



29b. Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1995 - Stand Nr. 43 - „Ein Magen für Literatur“, Begleitblatt für die Aktion „Endogene TextTransformation - „Konsumierte Wörter werden Scheiße“ (Ingeborg Broska, Ro.Ka.Wi.), 1995, Fotokopie auf rosafarbigem Papier, 21x30 cm, einseitig bedruckt, mit orig. IL Rundstempel., Auflage: unter 20. / *Elba-Ordner, II*



29d. Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1995 - Stand Nr. 43 - **Zero-Blätter von Endre Tót zu der Aktion Zero-Signaturen**, Fotokopie auf Karton in verschiedenen Farben, 15x21 cm, Auflage ca. 100, eher weniger. / *Elba-Ordner, II*



31. „**Wir freuen uns auf ihr kommen**“, Einladung für den Kölner Bücherherbst am Neumarkt 1996 - Stand Nr. 55, Fotokopie auf einfachem Papier in verschiedenen Farben, doppelseitig bedruckt. 15x21 cm. Auflage: unbekannt / *Elba-Ordner, II*



31b. Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1996 - Stand Nr. 55 - **Schauen Sie vorbei, Programm** - Fotokopie, 21x30 cm, einseitig bedruckt, Auflage unbekannt. Siehe auch: / *braune DIN A1 Karton-Box*



32. Info-Blätter „Hohe Literatur“, Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1997 - Stand Nr. 14/15 (gemeinsam mit dem Krash Verlag) -, Fotokopie, 21x30 cm, Auflage: unbekannt / Elba-Ordner, II

VERLAG IL KRASH

HOHE Literatur

Gutschein

über 1 Gutschein-Geldwert

mit freundlicher Unterstützung von **binbaum & partner Gardemann**

LAFFLEUR
MANFAI
NIESLONY
OIDV
POKOYSKI
PROBSTAYN
RAAP
RO.KA.WI.
STAHL
STENDHAL

OHIRA
BERGÈRE
HOFFMANN
ZANRAAT
HÖRIG
SUEZ.FLAJ
IATNAM
YHOZEHN
QIVO
DZYOTOP
NYATZBOB

ARING
BERGÈRE
BYRON
FARKAS
IBSCH
LAFFLEUR
MANFAI
NIESLONY
OIDV
POKOYSKI
PROBSTAYN
RAAP

KRASH VERLAG IL

präsentieren

HOHE Literatur

Einbrotreslungen
 auf einer 6 m hohen Hebebühne
 während des Kölner Bücherherbstes
 vom 4.-7. Sept. 1997, 11-20.30 Uhr
 am gemeinsamen Stand von KRASH/IL
 mit freundlicher Unterstützung von

Gardemann Arbeitsschule GmbH und **Strombaum & Partner**

Die beiden Kölner Literatur- und Kunstverlage KRASH und IL, bekannt durch ihre außergewöhnliche Literaturpräsentationen (z.B. Schach-Lesung „Austauschen & Pflanztopf“, Die 1. literarische Wahlen der Welt, „Dichter in den Ring“, Deutsche Literaturmessen, Hohe Literatur, etc.), freuen sich, auch wieder einen herausragenden Autor in den Vorträgen der Sub- und Hauptkategorie „Hohe Literatur“ präsentieren zu können.

Alle Bewerber des Kölner Bücherherbstes sind zwischen dem 4. und 7.9. (je nach der Übersichtsseite des Ausschusses) dazu eingeladen, Lesungen und 14-Aktiven vor ca. 20 Autoren zu präsentieren. Die Autoren sind in 3 Kategorien eingeteilt. Unter einer durch eine Schiedsrichterin der Firma Cluettmann werden die Autoren für einen Moment lang der Hohe Literatur Literaturpräsentation verliehen. Die Autoren sind dazu verpflichtet, die Hohe Literaturpräsentation in der Kölner Literatur- und Verlagsmesse zu unterstützen. Die Autoren sind dazu verpflichtet, die Hohe Literaturpräsentation in der Kölner Literatur- und Verlagsmesse zu unterstützen. Die Autoren sind dazu verpflichtet, die Hohe Literaturpräsentation in der Kölner Literatur- und Verlagsmesse zu unterstützen.

Leser- und Autoren-Liste: Rainer Aring, Roland Bergère, Peter Farkas, Niki Flick, Agnès Hock, Hans Löffler, Khalid al-Malay, Günter Manfai, Boris Neustein, Dietmar Pokoyski, Lou Probstayn, Jürgen Raap, Emma Stahl u.a.

Zusätzliche Informationen: Einbrotreslungen am 3.11.97 im Homburger Meiß-Club. Die literarische Qualität dazu im Oktober im Kölner Underground.

32c. Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1997 - Stand Nr. 14/15 (gemeinsam mit dem Krash Verlag) - Sig.Net mit Endre Tót / Elba-Ordner, II

SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.SIG.NET.

SIG.NET.

Möchten Sie eine absolute Weltneuheit?
 Diskret, launisch, frei nach Haus.

Zögern Sie nicht!

Schnappen Sie zu! Nur ein Klick, und Sie spüren schon den Kick!

Seien Sie der/die Eigentümer/in eines signierten, nummerierten, Ihnen namentlich gewidmeten, beliebig manipulierbaren und kopierbaren Unikats!

Die erste Sig.Net Edition von Endre Tót!

(VERHALTEREGELN:

1. Sie schicken uns eine formlose Bestellung mit der Angabe, wenn die Edition gewidmet sein soll.
2. Sie bekommen die signierte, nummerierte, datierte, mit namentlicher Widmung versehene Sig.Net-Kopier-Edition per E-mail (ortsch file) als GIF oder JPG-Datent.

Bis 15. September kostenlos. Danach immer teuer.

INFO:
 Verlag IL
 Stand Nr. 14./15.

32d. Kölner Bücherherbst am Neumarkt, 1997 - Stand Nr. 14/15 (gemeinsam mit dem Krash Verlag) - Infoblatt „Herrliche Editionen, wunderbare Bücher für alle Lebensabschnitte“, Köln, Fotokopie, 21x30 cm, doppelseitig bedruckt. Auflage unbekannt. Siehe auch: / braune DIN A1 Karton-Box

nonoitið arbiðvöl



verðúð eindehniúv



stinnibæðaznedaJ ello vút



Il pohnV

Manfai
Nieslony
Stahl
Nitsch
Zimmermann
T. Dokoupil
C. Anderson
Yorick
Ro.Ka.Wi.
Pellini
Klauke
Kirsch
Parzival
Flamel
Bergère

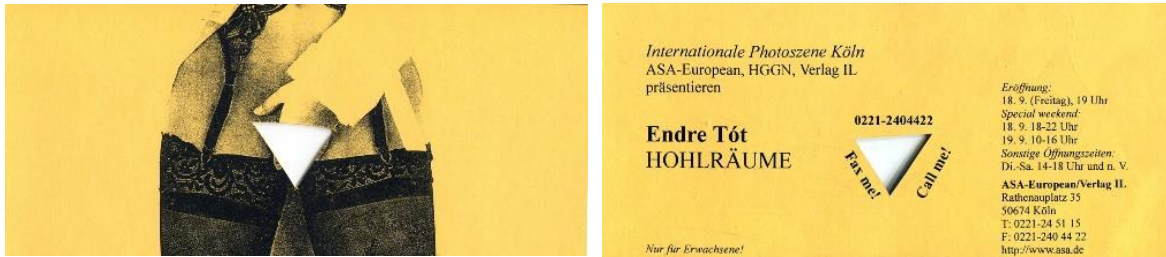
Gruppe 15. November

N. Guiraud
A. Kovács
Berbesz
HGGM
RRSUENDIKAT
E. Tót
Flick
D. Devos
Ibsch
ASA
Pokoyski



ASA

33. Einladung „**Endre Tót: Hohlräume**“, Hg. ASA-European / HGGN / Verlag IL, 1998 (September), Fotokopie auf gelbem Karton mit einem dreieckigen Ausschnitt, doppelseitig bedruckt, 21x9,4 cm. Auflage: ca. 150-200 / *Elba-Ordner, Ib*



34. Einladungstext „**Boris Nieslony: In Einem System „S“ Bin Ich Nicht Beweisbar**“, Hg. ASA-European, / HGGN / Verlag IL, 1999 (September), Auflage: 30-40. / *Elba-Ordner, Ib*



35. [Stendal-Documents](#)

36. Documentation „[The Art of Crime](#)“ (Monty Cantsin)